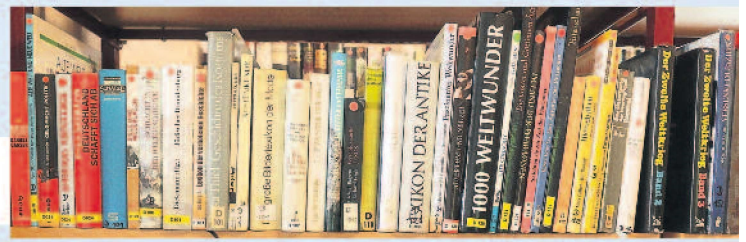


INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)



Boris Pfeiffer, Autor von „Die drei ??? Kids“ begeisterte in der Feuerwehr mit seiner spannenden Lesung die Sechstklässler der Kolkwitzer Grundschule. Die Kolkwitzer Bibliothekarin Ina Grondke bedankt sich bei der Landkreis-Bibliothek für das Locken des Erfolgs-Kinderbuchautoren nach Kolkwitz. Hier stellte er unter anderem „Das Wilde Pack“ vor, eine Bande von Tieren, die in der Stadt leben und spannende Abenteuer erleben.

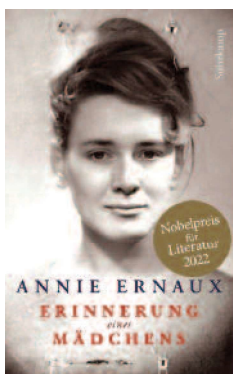


Der goldene Herbst hat begonnen - die Zeit der Veränderung.

Langsam kehrt Ruhe ein. Nun ist es Zeit für Gemütlichkeit mit einem guten Buch, denn das gehört einfach dazu.

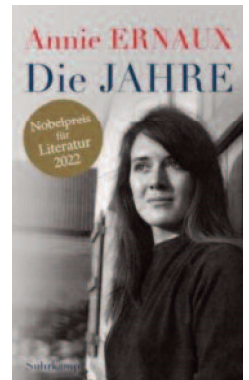
Beginnen möchte ich mit der diesjährigen Nobelpreisträgerin für Literatur, der Französin Annie Ernaux.

Gleich drei Bücher können Sie sich bei uns ausleihen.

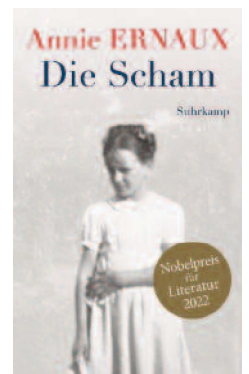


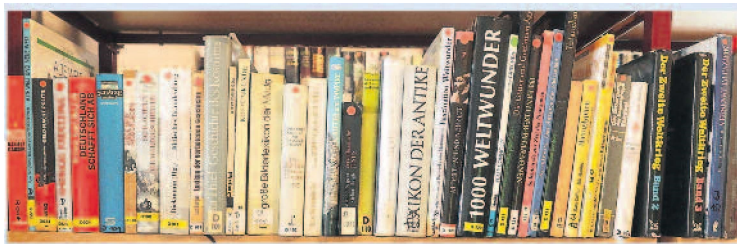
Juni 1952, die kleine Annie ist 12 Jahre alt. Eines Sonntagnachmittags geschieht etwas Entsetzliches - ohnmächtig muss sie miterleben, wie der Vater die Mutter umzubringen versucht. Nach kurzer Zeit beruhigt sich der Vater, und Annie versucht, den Eklat zu vergessen. Bis sie, nahezu ein halbes Jahrhundert später, auf ein altes Foto stößt, das eine Flut von Erinnerungen auslöst. Aber was genau ist damals geschehen? Und wie ist es dazu gekommen? Je tiefer Annie in dieses entscheidende Jahr eintaucht, umso deutlicher wird ihr die Spannung, in der die Eltern lebten, zwischen dem Wunsch nach sozialem Aufstieg und dem demütigenden Rückfall in die alten Verhältnisse. Und auch Annies Zerrissenheit gewinnt an Kontur, ihr immer wieder schmerzhaftes Bemühen, dem Einfluss einer religiösen Erziehung zu entrinnen und der bohrenden Sehnsucht nach Aufbruch und einem besseren Leben zu folgen.

Geschichte ihrer selbst, Gesellschaftsportrait, universelle Chronik: Annie Ernaux' aufsehenerregendes Werk wirkt von Beginn an weit über die französischen Grenzen hinaus. Eine faszinierende Einladung, das eigene Leben zu hinterfragen: „Annie Ernaux zu lesen ist ein Schock, eine Erfahrung, vor allem ist es wichtig.“ Der Spiegel
Kindheit in der Nachkriegszeit, Algerienkrise, die Karriere an der Universität, das Schreiben, eine prekäre Ehe, die Mutterschaft, de Gaulle, das Jahr 1968, Krankheiten und Verluste, die sogenannte Emanzipation der Frau, Frankreich unter Mitterrand, die Folgen der Globalisierung, die uneingelösten Verheißungen der Nullerjahre, das eigene Altern. Anhand von Fotografien, Erinnerungen und Aufzeichnungen, von Wörtern, Melodien und Gegenständen vergegenwärtigt Annie Ernaux die Jahre, die vergangen sind. Und dabei schreibt sie ihr Leben - unser Leben, das Leben - in eine völlig neuartige Erzählform ein: »Annie Ernaux ist die Königin der neuen autobiographischen Literatur.« Die Zeit



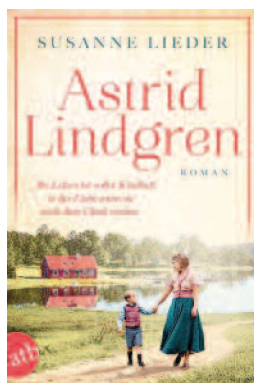
Mit schonungsloser Genauigkeit erzählt Annie Ernaux von ihrer ersten sexuellen Begegnung - von Macht, Ohnmacht und Unterwerfung. Von einer Wunde, die niemals ausgeheilt ist. Und vom teuer bezahlten Erkennen des eigenen Werts. Sommer 1958: Annie Duchesne wird 18 Jahre alt. Sie arbeitet als Betreuerin in einer Ferienkolonie. Sie findet in eine Clique, zusammen feiern sie Feten, genießen ihre Jugend. Und Annie ist in H. verliebt, mit ihm hat sie ihr erstes Mal. Eine Nacht, die einen anhaltenden Schock bedeutet. Auch weil H. sie fortan ignoriert, weiß sie nicht, wohin mit sich und lässt sich auf andere ein. Schnell ist sie verfehmt. Was folgt, sind Ausgrenzung, der Hohn der anderen, ihre eigene Scham. Und Schweigen. Denn über 55 Jahre braucht Annie Ernaux, um sich dieser »Erinnerung der Scham« stellen zu können.





INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)



Der 24. Band aus der Reihe „Mutige Frauen zwischen Kunst und Liebe“, ist erschienen:

Als Kinderbuchautorin ist sie weltberühmt, doch wer kennt sie als Frau und Liebende?

1929: Endlich ist Astrid wieder mit ihrem Sohn Lasse vereint. Als unverheiratete Mutter hat sie es nicht leicht, aber sie will es schaffen. Für Lasse und für sich. Jahre später scheint dies alles vergessen. Astrid hat ihre große Liebe Sture geheiratet. Was geblieben ist, sind die Geschichten, die sie ihrem

Sohn und ihrer Tochter Karin erzählt. Geschichten über ein mutiges Mädchen mit zwei Zöpfen und einem Affen. Astrid beginnt sie aufzuschreiben und schickt sie an einen Verlag. Ihr plötzlicher Erfolg als Autorin kommt überraschend. Eigentlich könnte jetzt alles gut sein. Doch zwischen Astrid und Sture kriselt es, und dann ereilt die Familie ein tragischer Schicksalsschlag. Das einfühlsame Porträt einer der wichtigsten Frauen unserer Zeit, die mit ihren Geschichten Generationen von Kindern glücklich macht.



Willkommen zur härtesten Prüfung der Minecraft-Welt

Sowohl im echten Leben als auch in der Minecraft-Welt sind Cece und Therese unzertrennlich. Als Therese mit ihrer Familie aus Nigeria in die USA zieht, schickt sie Cece eine Einladung zu einem neuen Server. Um mitzuspielen, muss Cece allerdings eine bizarre Eröffnungszeremonie bestehen. Wird sie es schaffen, die Zufluchts-Prüfung zu bestehen?

Ein neues packendes Abenteuer in der Minecraft-Welt



Der Kreativ-Trend Water Colouring kommt ganz ohne Kleckern und Klecksen aus: Einfach den Stift mit Wasser füllen und mit der Spitze über die beschrifteten Seiten malen, und es entstehen farbenfrohe Motive. Doch damit ist der Mal Spaß noch nicht zu Ende: Nach dem Trocknen können die Bilder immer und immer wieder gemalt werden. (16 Wassermalbilder + Wassertankstift)

Ab 4 Jahre

Wir sind in einem Thriller. Sie und ich. Nicht als Leser und Autor. Als Akteure. Besagter Thriller schreibt sich seit Menschengedenken fort und wechselt dabei immer wieder den Titel. Aktuell heißt er Klimakrise. Pandemie. Digitalisierung. Terror. In der Vergangenheit hieß er Kalter Krieg, Wettrüsten, davor Zweiter Weltkrieg, Erster Weltkrieg.

Doch nie waren wir so vielen potenziellen Schrecknissen gleichzeitig ausgesetzt wie heute. Falls Sie also dem Klimaschutz vorübergehend Ihre Aufmerksamkeit entzogen hatten, um mit einer Pandemie oder dem Krieg in der Ukraine zurechtzukommen, ist das schlichtweg menschlich. Was nichts daran ändert, dass der Klimawandel die wohl größte existenzielle Bedrohung unserer Geschichte darstellt, und ebenso wenig wie ein Virus lässt er mit sich reden. Zeit, zurück ins Handeln zu finden. Die gute Nachricht ist: Wir können die Herausforderung meistern. Mit Wissen, Willenskraft, positivem Denken, Kreativität, der Liebe zum Leben auf unserem Planeten und ein bisschen persönlichem Heldentum, wie man es im Thriller braucht.

Wissenschaftlich fundiert, spannend und nie ohne Humor entwirft Frank Schätzing verschiedene Szenarien unserer Zukunft, in denen wir mal versagt, mal obsiegt haben. Wir lernen die Protagonisten und Antagonisten kennen, Verantwortliche aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, begegnen Aktivisten, Leugnern und Verschwörungstheoretikern, bevor sich der Blick auf das überwältigende Panorama des Machbaren öffnet und der Autor Wege aufzeigt, wie wir der Klimafalle entkommen und alles doch noch gut, nein, besser werden kann. Die Welt zu retten ist möglich - wenn wir nur wollen.



Endlich ist der Band 13 erschienen.

Wer in der Klasse wird heute ein magisches, sprechendes Tier erhalten?

Es ist einiges los in der Wintersteinschule: Die Band Tausendsassa gibt ein Konzert in der Stadt! Es ist ja wohl klar, dass Ida, Benni und die anderen unbedingt dabei sein wollen. Aber wie sollen sie an die teuren Karten kommen?

Die Freunde schmieden wilde Pläne: Vielleicht können sie die Karten gewinnen? Es gibt einen Wettbewerb, bei dem die Klasse einen Song von Tausendsassa aufführen muss. "Bravo, bravissimo!", ruft Tingo, da sind die magischen Tiere mit dabei! Es wird geprobt, gesungen und gelacht. Nur ein Schüler ist nicht fröhlich: Seine Oma ist ins Heim gezogen. Bekommt er vielleicht magische Unterstützung?





Bald ist es wieder soweit
Im Januar - Amtsblatt heißt es dann:
MEIN LIEBLINGSBUCH 2022



AUS DER KOLKWITZER BIBLIOTHEK WAR...

Autor:

Titel:

Warum:

Name:

Ich bin damit einverstanden, dass mein Name veröffentlicht wird. (evtl. auch Foto)

Unterschrift:



Diesen Abschnitt bitte bis zum 01.12.2022 in der Kolkwitzer Gemeindebibliothek abgeben oder zuschicken.
Wir freuen uns schon jetzt auf viele tolle, interessante, lustige, spannende, fesselnde Buchtipps von und für unsere Leserinnen & Leser.

Danke,
Karin Müller & Ina Grondke
Gemeindebibliothek Kolkwitz